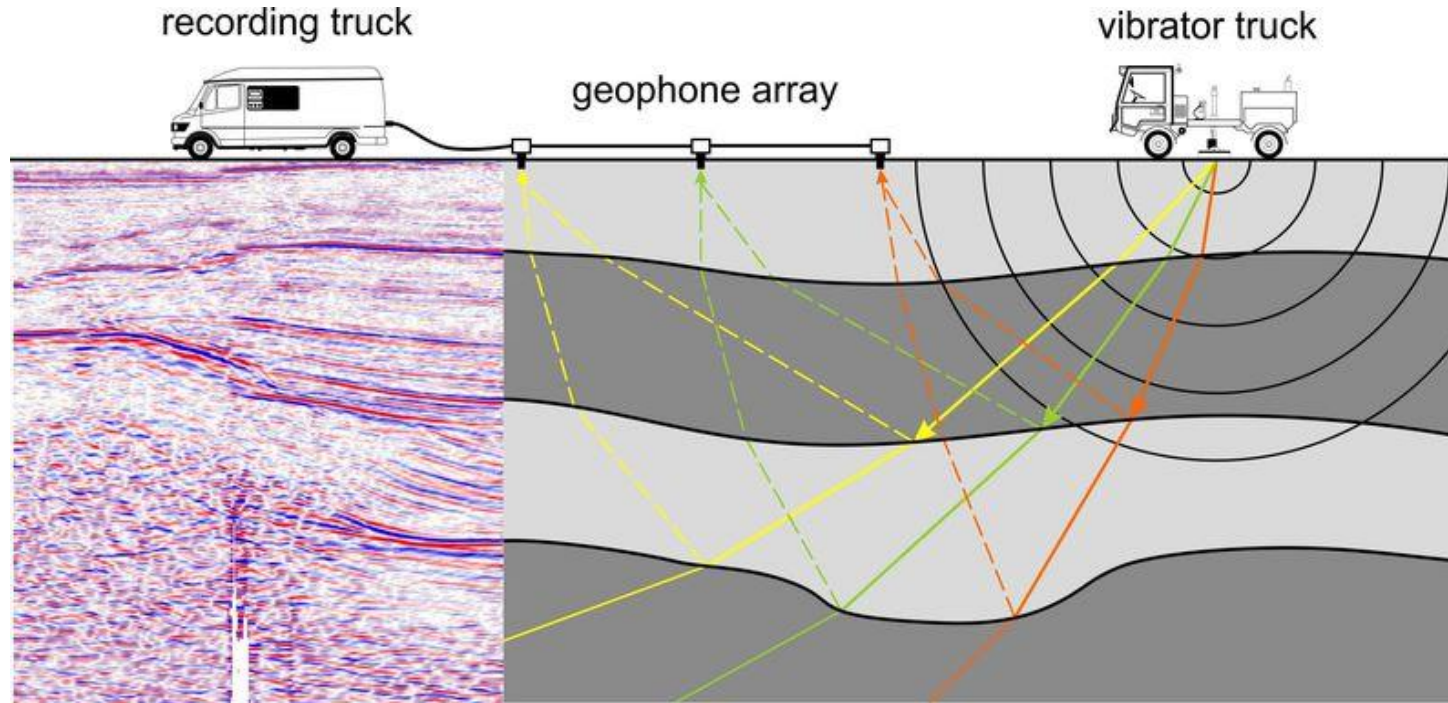


GeoHardt

Ein Unternehmen von EnBW und MVV

Seismik-Kampagne GeoHardt: Funktionsweise einer Seismikkampagne

Eine Seismische Erkundung wird über eine Schallquelle und einen Schallempfänger realisiert und hat kaum Einfluss auf den lokalen Verkehr



Messtechnik

- Schallwellen werden durch Rütteln mit "Vibro Trucks" in den Untergrund entsandt
- Bei Gesteinswechsel (Dichteänderung) werden die Wellen reflektiert oder auch gebrochen
- Aus den Laufzeiten der Wellen im Untergrund wird ein Diagramm berechnet
- Das Diagramm wird geologisch interpretiert (tektonische Strukturelemente, Tiefenlage von Schichten etc.)

Quelle: Bundesverband Geothermie



Quelle: DMT

Nach Identifikation geologisch vorteilhafter Potentialgebiete wurde festgelegt, welche Gebiete mittels einer 3D Seismik vertieft zu untersuchen sind

Vorgehensweise:

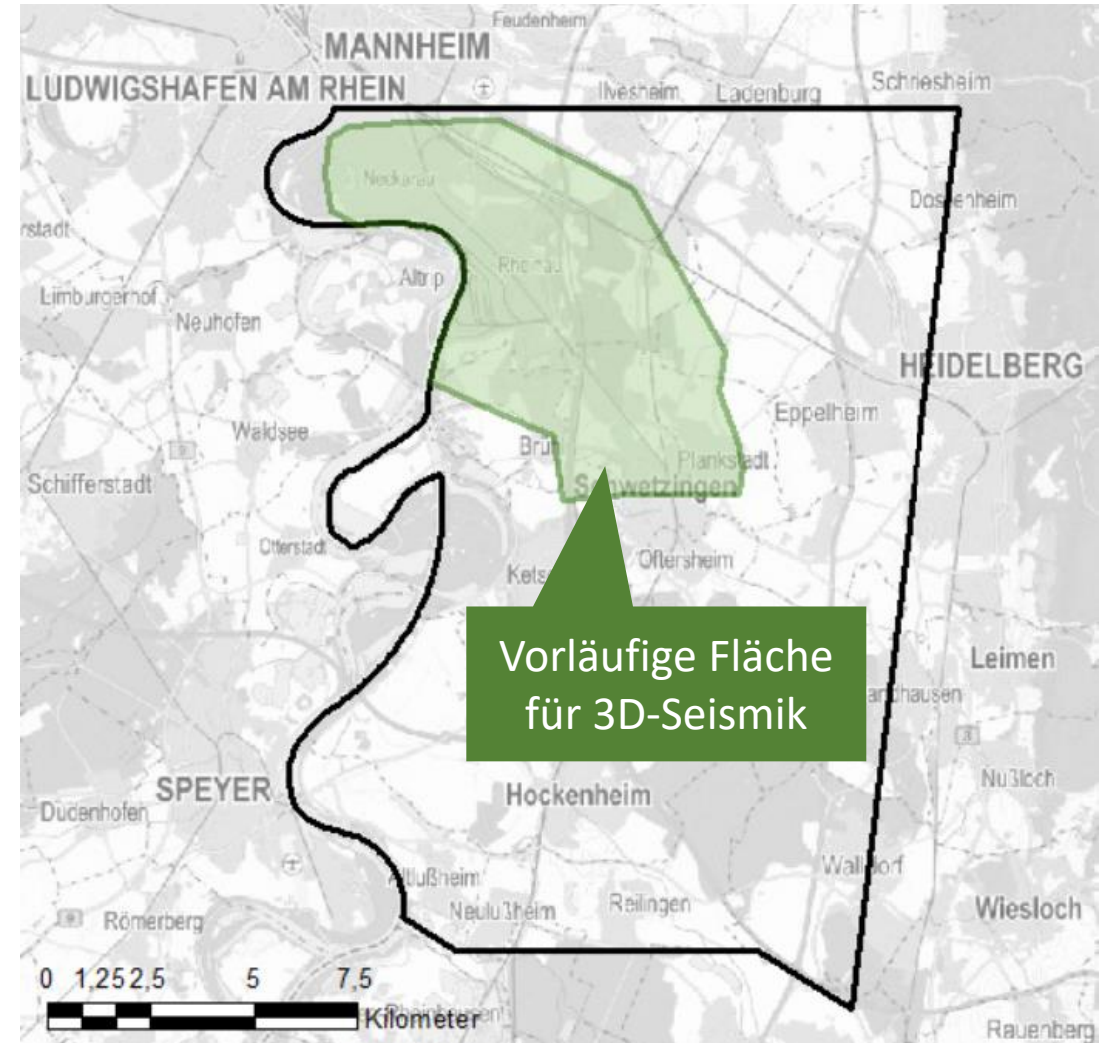
- Ziel ist der mittelfristige Aufbau von bis zu drei Geothermieanlagen
- Mit bestehenden Daten sind wenige Standorte identifizierbar, um die Realisierungswahrscheinlichkeit mehrerer Anlagen zu erhöhen sind weitere Flächen detaillierter zu untersuchen

Auswahlkriterien für die 3D Seismikfläche:

- Geologisch attraktive Formation und bisher keine für eine Projektrealisierung ausreichenden geologischen Informationen vorhanden
- Nähe zu bestehendem Fernwärmenetz und möglichen größeren Wärmesenken für eine kosteneffiziente Einbindung
- Fläche bietet Potentiale für mehrere Standortoptionen

Kommunen in der ausgewählten Fläche:

- Mannheim
- Heidelberg
- Brühl
- Ketsch
- Schwetzingen
- Ofersheim
- Plankstadt



Seismik-Kampagne GeoHardt: Zeitlicher Ablauf

Die Seismik-Kampagne lässt sich grundsätzlich in folgende Phasen einteilen und soll noch in 2022 umgesetzt werden

